

Notfallkatten aus 2011 - Ihre Hilfe wird gebraucht

Die kleine Aurelia kam im Alter von 7 Wochen als trauriger Notfall zu uns. Eine ältere Dame hatte von ihrem Fenster aus beobachtet, wie Grundschulkinder das kleine Kätzchen mit den Füßen weg traten, weil es sich ihnen nähern wollte. Als die Tierfreundin zur Hilfe eilte, waren die Kinder weg gelaufen und das jammernde Tier hatte ein Auge heraus hängen. Aurelia kam in die Tierklinik, wo sie einige Tage stationär bleiben musste. Nachdem sie stabiler war, entfernte der Tierarzt das zerstörte Auge. Wir suchen mitfühlende Tierfreunde, die sich an den Kosten beteiligen oder der kleinen Kätzin ein gutes Zuhause geben. Leider ließen sich die kindlichen Täter bislang nicht ermitteln.



Schwer verletzte Aurelia



Aurelia nach OP

Als ein junger Mann auf einem abseits gelegenen Parkplatz hielt um sein Navi neu einzuspeichern, vernahm er ein klägliches Miauen. Diesem Geräusch ging der Tierfreund nach und entdeckte unter einem Abfalleimer ein winzig kleines Katzenbaby. Der mitleidige Mann nahm das ausgesetzte Tierbaby mit nach Hause und besorgte sich Aufzuchtsmilch. Aber leider war es ihm aus beruflichen Gründen nicht möglich, den Welpen alle zwei Stunden mit Milch zu versorgen.

Aus diesem Grund fragte er im Tierheim Surwold und der Katzenfreiheit um Hilfe. Nun wird Lonnie als jüngstes Mitglied der über 100 zu betreuenden Katzen "gepäppelt". Am liebsten hätten wir Tierschützer eine Amme gehabt, die die Versorgung übernimmt, was jedoch bislang nicht gelungen ist. Daher heißt es nun eine Weile auf geregelten Schlaf zu verzichten, bis die kleine Lonnie allein frisst. Dringend wird Aufzuchtsmilch, Welpenfutter und eine kuschelige Decke oder Wärmflasche gesucht.



Lonnie



Lonnie

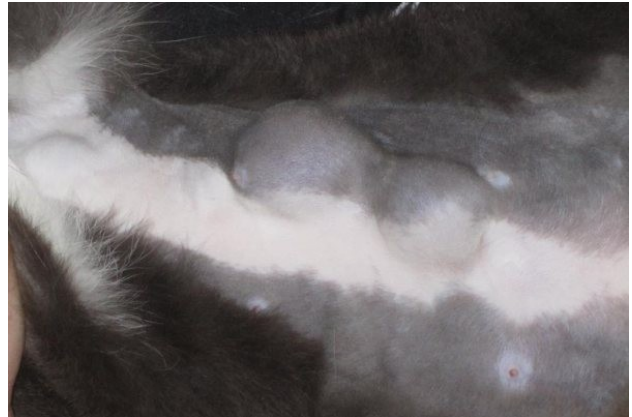
Die Kätzin Bonnie wurde zusammen mit einer weiteren Jungkatze (wahrscheinlich der eigene Nachwuchs) an einem Papiercontainer abgestellt. Die Tiere saßen in einer winzigen, oben offenen Box, in die es hinein regnete.

Als man die Katzen fand, lagen sie im Wasser. Bei Bonnie wurden umfangreiche Milchleistentumore festgestellt, die einer Operation bedurften. Wahrscheinlich hatte man der jungen Kätzin immer wieder die Welpen weggenommen, was die Tumore begünstigt haben könnte.

Bonnie überstand die OP gut und ist ganz herzlich zu ihrem weiblichen, etwa 1 Jahr alten Nachwuchs. Bitte beteiligen Sie sich an den OP Kosten!



Bonnie zusammen mit Biggi



Bonnies Tumore

Alle Freigängerkatzen, für die unser Tierheim die meist endgültige Bleibe darstellt, freuen sich über Katzenfutter und Hilfe für die Entflohung und Entwurmung durch Spot on - Mittel.



Einige unserer Freigänger



Katzengruppe

Ihre freundlichst zugedachte Unterstützung erbittet die Katzenfreiheit im Tierheim Surwold auf das Spendenkonto 354 38 38100 bei der OLB Börger, BLZ 280 200 50
Stichwort: Katzennotfälle 2011